

Literatur zu zählen. Außer den bereits aufgeführten Vorzügen machen wir noch auf die Originalität der Themate und deren Eintheilung aufmerksam; z. B. Weihnachtsfest. Christkindleins Geschenke. I. Blumen voll Duft; II. Krone voll Glanz. Circumcisio: Unbeschnittenes und beschnittenes Herz; oder I. Sieh', Du hast ein Adamsherz; II. Mach' daraus ein Christenherz! Erscheinung Christi: die Reise zur Krippe. I. Der Reise Ziel; II. der Reise Art. Ad I.) der Reise Ziel ist a) nicht Jerusalem, denn Jerusalem ist voll Weltfynn und voll Hochmuth, sondern b) Bethlehem, Bethlehem ist klein und arm und beides liebt der Herr xc. Fest des heil. Benedict. Zwei Mahnworte an den Erdenpilger. I. Sei nicht vergessen! II. Sei nicht verneffen! xc.

Das Werkchen bietet 17 Predigten auf die Feste des Herrn, 5 zu Ehren des allerheiligsten Sacramentes des Altares, 11 auf die Marienfesten, 42 auf die Feste der Heiligen, 1 auf Aschermittwoch, 1 an den Gesellenverein am Abend des Joseffestes und 2 für den Neujahrsabend. Von diesen 79 Predigten sind 29 bloße Skizzen; aber die Skizzen sind derart, daß sie leicht zu bearbeiten sind. Von den Predigten, wie von den Skizzen ist ein Theil bereits in homiletischen Zeitschriften erschienen.

Möge das Werkchen in die Welt gehen und allenthalben die verdiente Anerkennung finden!

Schloß Zeil (Württemberg).

Pfarrer Gaile.

27) **Erklärung des kleinen Deharbe'schen Katechismus**

von Dr. Jakob Schmitt, Domcapitular. Mit Approbation des Erzbischofes von Freiburg und des Bischofes von Mainz. Siebente Aufl. Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg 1887. 293 Seiten. Preis M. 2.20 = fl. 1.37.

Daß vorstehendes Buch bereits in siebenter Auflage uns vorliegt, ist ein erfreuliches Zeichen der Anerkennung, welche demselben von Seite der Katecheten in so hervorragender Weise zu Theil geworden ist.

Pinswang (Tirol).

Pfarrer Josef Waibl.

28) **Firmungsunterricht** nebst gemeinsamer Andacht bei Ausspendung des hl. Sacramentes von G. Wolfgarten, Pfarrer. Mit oberhirtlicher Approbation. Essen, Verlag von Fredebeul und Koenen. 1887.

32 S. Preis 15 Pf. = 10 kr.

Kurz, klar, salbungsvoll ist dieser Unterricht, welchem noch eine Reihe schöner Gebete zum hl. Geiste, eine Litanei und vier Lieder beigegeben sind. Der Satz: „Darum ist es höchste Pflicht“ u. s. w. auf Seite 10 könnte vielleicht besser so lauten: „Darum soll man es sich gar sehr angelegen sein lassen, vorher eine durchaus würdige, reumüthige, mit Gott versöhnende Beichte abzulegen.“

Das Heftchen ist nicht bloß den Firmlingen für die Zeit der Firmung, sondern auch allen Gläubigen für die alljährliche Pfingstzeit zu empfehlen.

Pinswang.

Pfarrer Josef Waibl.